

MÜNSTER / OSNABRÜCK

stylus®

Das Metropolmagazin.
Architektur. Interieur. Design. Fotografie. Lebensstil.

2 | 2022

SCHUTZGEBÜHR 7 EURO

SMART





Text: Jutta Harmeyer | Fotos: Christoph Stallkamp

Ein Bau, der neue Perspektiven öffnet



WINDEL
GROUP

WINDEL
GROUP

WINDEL





Der Neubau der WINDEL GROUP in Osnabrück verkörpert vieles von dem, was die Unternehmensgruppe auszeichnet: Hinter der klassisch-modernen Fassade treffen ein klug erdachtes Architekturkonzept, eine hochwertige Ausstattung und eine besondere Mitarbeiterorientierung aufeinander. Modern, aber nicht glamourös. Funktional, aber nicht nüchtern. Hochwertig, aber nicht protzig. Ein Neubau, der zum Unternehmen passt.



So offen wie die Menschen ist auch das Entree der WINDEL GROUP. Durch die großen Fenster fällt viel Tageslicht hinein, und die Blicke der Besucher können ungehindert nach draußen schweifen. Ein schönes Willkommen!

Das Industriegebiet am Hafen in Osnabrück ist alles andere als homogen. Hier stehen gewachsene Industrieanlagen neben umgenutzten Kasernengebäuden, kleine Handwerksbetriebe neben Logistikriesen. Der Neubau der WINDEL GROUP in der Hafeningstraße ist daher leicht als solcher erkennbar: Die großen Fensterelemente, weißer Putz und ein rundum verglastes Staffelgeschoss zeigen, dass hier Transparenz mit aktueller Formensprache kombiniert wurde. Die Wirkung ist modern, klar und unaufgeregt. „Wir sind zwar ein kreatives, aber auch ein zurückhaltendes Unternehmen, was sich unter anderem in unserer Außendarstellung zeigt“, erläutert der Familienunternehmer Fred Windel, der in vierter Generation die Geschichte des Unternehmens bestimmt. Wer sich die Zeit nimmt, den Neubau genauer zu erkunden, erkennt schnell, dass die optische Zurückhaltung zum Konzept gehört, in puncto Qualität aber aus dem Vollen geschöpft wird.

Die Aufgabe, die Windel dem Architekten Dangard Schubert von Kornhage + Schubert stellte, war ebenso klar wie komplex: Es sollte ein multifunktionales Gebäude entstehen, das mehr Platz und Atmosphäre für Mitarbeiter bieten und gleichzeitig die Ausstattung – forciert durch die pandemische Lage der letzten Jahre – auf einen zukunftssicheren Stand bringen sollte.

„Ganz am Anfang wollten wir nur neue Umkleidebereiche für die Produktion, mehr Meetingräume und Büros sowie eine Renovierung unserer Kantine. Das sollte durch Erweiterung des Altbaus entstehen. Durch glückliche Fügung konnten wir das Nachbargrundstück erwerben und größer denken“, umreißt Windel kurz die Entwicklung des Projekts. Und so wurde neben dem Umbau des Bestandsgebäudes auch ein Neubau unter Einbeziehung des Nachbargrundstücks geplant. Auf der Grundlage der Entwurfsplanung des Architekturbüros erarbeitete das Ingenieurbüro Fleddermann und Partner aus Osnabrück ein statisches Konzept, das neben der tragenden Konstruktion auch die Wahl der Baustoffe festlegte. Darüber hinaus erbrachte das Büro den Wärmeschutznachweis für den Neu- und den Umbau.

Im Bestandsgebäude wurden die alte Kantine und die Büros zurückgebaut. Damit wurde die Bausubstanz für den Kantinenneubau und die Ergänzung neuer Räume vorbereitet. Die neuen Räume erhielten einen hochwertigen Trockenbau inklusive Schalldämmung und Brandschutz, den die Firma Clarbau aus Nortrup ausgeführt hat. Auch im Neubau führte Clarbau den Aufbau der neuen Raumstruktur aus und setzte die notwendigen, hochgedämmten Leichtbauwände. „Die Akustik und damit die Schalldämmung waren uns beim Ausbau besonders wichtig. Wir

brunner ::

pro **office**
Büro + Wohnkultur

Wir gestalten Räume mit **WIRKUNG!**
Moderne und innovative Arbeitsorte als Schlüssel zum Erfolg.



Die Art und Weise, wie wir leben, lernen und arbeiten hat sich stark verändert. Die Menschen haben neue Wünsche und Erwartungen entwickelt, weshalb wir unsere bisherigen Vorstellungen von Raumdesign und Arbeitsumgebungen über Bord werfen müssen. Es ist an der Zeit, unsere neuesten Erkenntnisse umzusetzen und besseres Arbeiten zu ermöglichen. Sprechen Sie uns an! Gemeinsam finden wir die passende Lösung für Ihr Unternehmen.

pro office Büro + Wohnkultur | Sutthausen Str. 287 | 49080 Osnabrück | Fon: 0541.335063-0 | proofice.de



Der Empfangstresen ist ein Entwurf des Architekten. Das W aus Beton an der Ecke lädt zum Spiel mit den Blickwinkeln ein. Je nach Position des Betrachters ist es vollständig erkennbar – oder eben auch nicht. Die planerischen Details und die wertige Ausführung vermitteln Qualität.

wollten mit dem baulichen Konzept zwar die Kommunikation und die Interaktion fördern, aber niemanden in seiner Konzentration stören“, betont Fred Windel.

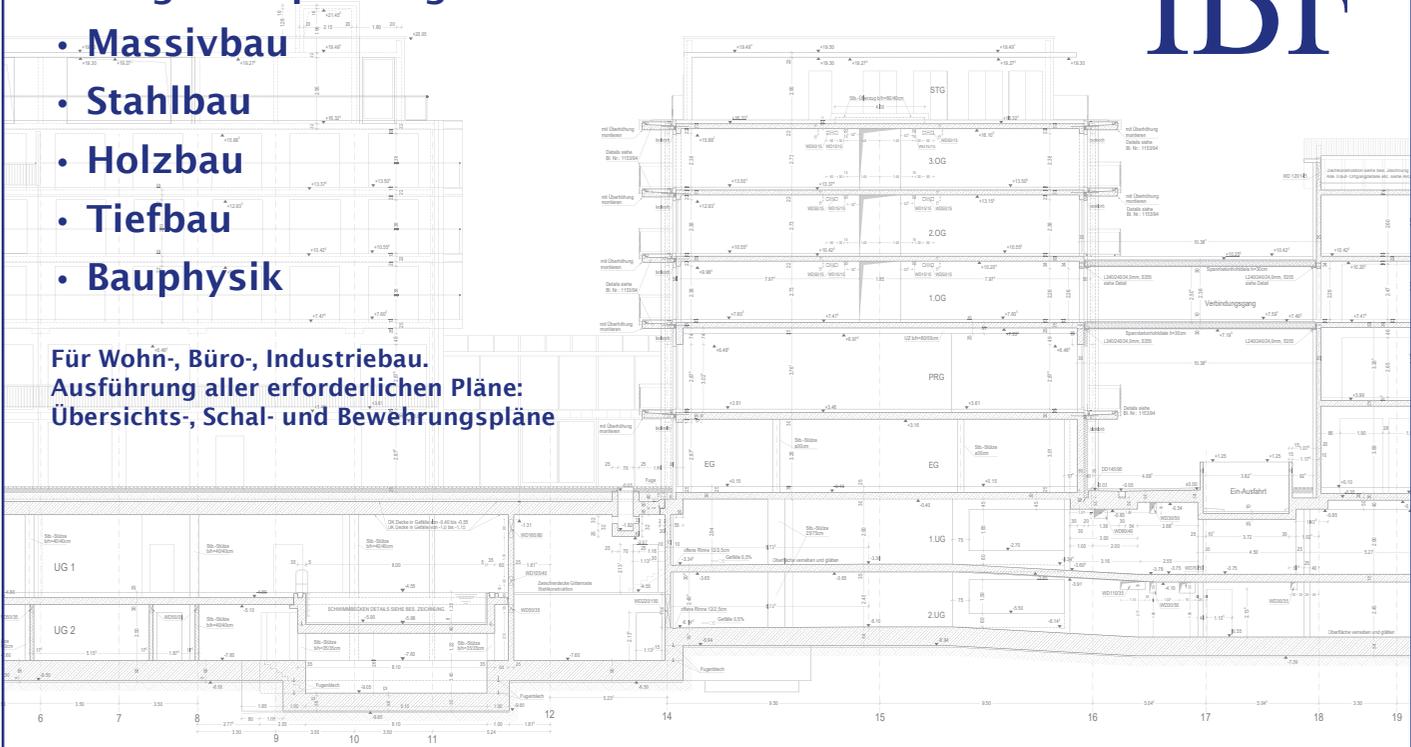
Herzstück des Gebäudes ist der kaufmännische Bereich. Die Meetingräume sind im Erdgeschoss angeordnet und unterschiedlich groß. Vom Vier-Augen-Gespräch bis zur Veranstaltung mit 120 Teilnehmenden ist alles möglich. Vom Flur geht es ins zentrale Treppenhaus, dem mit lackierten Treppengeländern und Edelstahlhandläufen eine schlicht-moderne Optik verliehen wurde. Die Umsetzung der Planung übernahm die Firma Wilke Metallbau aus Merzen. Die Büros liegen im ersten Obergeschoss. Sie sind durch Glaswände und -türen zum zentralen Bereich hin offen. Gleichzeitig entsteht durch die schallgedämmten Glaswände eine ruhige Arbeitsumgebung. „Wir haben uns gefragt, wie das Unternehmen leben und arbeiten will. Ein Großraumbüro war für Fred Windel von Anfang an ausgeschlossen. Aber kommunikativ sollte die Atmosphäre schon sein. So kam sehr früh der Gedanke auf, eine große Mittelzone zu schaffen, um die sich die einzelnen Büros gruppieren. Das schafft Nähe und Transparenz, ohne die Konzentration zu beeinträchtigen“, erklärt Schubert das Grundkonzept. Der Architekt holte für die Ausstattung der Innenräume verlässliche Partner mit ins Boot. Christian Grzenkowski und sein Team von proOffice aus Osnabrück wurden bereits in einem frühen Stadium Teil des interdisziplinären Planungsteams. „Wir konnten die architektonische Grundidee um unsere Expertise

zu den Themen Workflow, Ergonomie und Technik ergänzen. Als designprägende Instanz setzte der Architekt die Pfeiler, innerhalb derer wir einen außergewöhnlich großen Spielraum hatten. Die Offenheit des Bauherrn gegenüber guten Ideen war besonders groß, sodass wir ein Raumkonzept entwickeln konnten, das heute in jedem Detail überzeugt. Optisch und funktional“, hebt Grzenkowski die produktive Zusammenarbeit im Planungsteam hervor. Und so trug auch die Ausstattung dem kommunikativen Grundkonzept des Gebäudes Rechnung. In der Mittelzone prangen zwei schallabsorbierende Alcove-Sofas von Vitra, die dank überhoher Rücken- und Seitenlehnen wie kleine Konferenzräume im Raum funktionieren. Ergonomische Arbeitsplätze mit wohnlicher Note, Besprechungsecken in jedem Büro, eine Kaffeebar als zentraler Punkt des Zusammenkommens – all diese Elemente zeigen, dass Kommunikation und Interaktion einen hohen Stellenwert im Unternehmen genießen. „Da wir weitgehend freie Hand bei der Ausstattung hatten, haben wir sehr viele Muster präsentiert, um die richtige Wahl zu treffen. Dabei ging es auch immer um die Qualität der Stücke und Materialien. Der Bauherr hat sich konsequent für das bessere Produkt entschieden. Das ist bei einem solchen Projekt nicht selbstverständlich, lohnt sich aber unter dem Aspekt der Total Cost of Ownership. Zudem vermittelt die Wertigkeit der Ausstattung eben auch Wertschätzung der Mitarbeitenden“, weiß Grzenkowski. Qualität als Wertschätzung zu begreifen, deckt sich mit der Firmenphilosophie der WINDEL GROUP. Kein Wunder, dass dem Besucher diese gleich

- Tragwerksplanung
- Massivbau
- Stahlbau
- Holzbau
- Tiefbau
- Bauphysik

IBF

Für Wohn-, Büro-, Industriebau.
Ausführung aller erforderlichen Pläne:
Übersichts-, Schal- und Bewehrungspläne



Ing.-Büro Fleddermann und Partner GmbH

Wassermannstraße 29 · 49074 Osnabrück · Tel. (0541) 350 69-0 · Fax: (0541) 350 69 69 · E-Mail: IB-Fleddermann@web.de

HEIDUCK
METALLBAU

**FENSTER, TÜREN
& FASSADEN.**

Innovative Lösungen aus einer Hand.





Der große Schulungs- und Konferenzraum bietet Platz für alle Anforderungen des Unternehmens. Dank modernster IT sind Online- oder Hybrid-Veranstaltungen auf hohem Niveau möglich.

im Empfangsbereich entgegenschlägt. Der Architekt und die Einrichter von proOffice entwickelten ein individuelles Design für den Empfangstresen, der aus Beton und Holz gefertigt wurde und dem Eingang eine besondere Note verleiht. „Manchmal sind es Kleinigkeiten, die den Unterschied machen“, erläutert Grzenkowski. „Wir haben die vertikalen Holzleisten zwar immer mit dem gleichen Abstand montiert, aber drei verschiedene Breiten verwendet. So ergänzen sich optische Ruhe und Spannung perfekt.“

Der Anspruch an Ästhetik und Funktion zeigt sich konsequenterweise bereits vor der Eingangstür. So schuf Landschaftsarchitektin Mirja Müller-Dams vor dem Gebäude einen offenen, geräumigen Platz mit einer seitlichen Rahmung aus Pflanzbeeten. Die Formensprache, eine Kombination aus klaren geometrischen Formen und Kanten, greift die Architektur des Gebäudes auf. Geschickt integriert wurden Pkw-Stellplatzflächen und überdachte Abstellräume für Fahrräder und E-Scooter inklusive Lademöglichkeiten sowie ansprechende Einhausungen für Abfallcontainer. Perfekt umgesetzt hat die Gartenplanung die Freiraumgestaltung Rieskamp-Gödeking aus Westerkappeln. Die Landschaft außen macht neugierig auf die Gestaltung im Inneren.

In der Planungsphase dachte man aber auch über die Konzeption der Arbeitsbereiche hinaus. „Das Projekt ist allen Mitarbeitern gewidmet, denn wir wollen als Arbeitgeber attraktiv sein und bleiben. Daher sollte der Neubau nicht nur den kaufmännischen, sondern auch den Produktionsmitarbeitern dienen. In unserem interdisziplinären Planungsteam sind dazu viele Ideen entstanden, die wir dann auch eins zu eins umgesetzt haben“, verdeutlicht Windel.

Eine Besonderheit ist das Fitnessstudio WINDEL MOVE im Staffelgeschoss, das allen Mitarbeitern offensteht. Ein flexibles Kursangebot, moderne Geräte, Personal Training und Online-Kurse schaffen hohe Anreize, sich mit Spaß und im Kollegenkreis der Gesundheitsvorsorge zu widmen. Zu diesem Zweck ist das gesamte Staffelgeschoss mit Rundumverglasung sowie modernster Fitness- und Medientechnik ausgestattet. Der Ausblick gewährt den Fitnessbegeisterten eine ganz neue Perspektive auf die umliegende Bebauung und darüber hinaus. Damit das Trainingsklima im Sommer und im Winter gleichermaßen perfekt bleibt, haben verschiedene Fachfirmen vielfältige Lösungen gefunden. Die Firma Heiduck Metallbau aus Kamen stattete das Gebäude nicht nur komplett mit Fenstern, Innen- und Außentüren aus,

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN AUS METALL.



Treppen & Geländer



Treppentürme



Balkonanlagen



Carports



Fenstergitter



Vordächer & Überdachungen



Sonderkonstruktionen



Dienstleistungen & Montage

▲ Metallbau ▲ Stahlbau ▲ Edelstahlarbeiten ▲ Schweißfachbetrieb

info@wilke-merzen.de | www.wilke-merzen.de

GEHEN SIE AUF NUMMER SICHER!



Mehr Infos unter www.meldeanlagenbau.de



Einbruch
meldesysteme



Video
technik



Brand
meldetechnik



Zutritts
kontrollsysteme



Gefahren
managementsysteme



In einem der kleineren Besprechungsräume ist neben einer Kamera und großen Bildschirmen auch ein Green Screen installiert. So werden Online-Präsentationen schnell zum Multimedia-Erlebnis für die zugeschalteten Gäste.

sondern sorgte auf besonderen Wunsch von Fred Windel auch für einen neuartigen Sonnenschutz in allen Geschossen. Im Staffelgeschoss rund um das Fitnessstudio ist dieser in einer eigens für diesen Einsatz entwickelten Konstruktion gelagert. Der Sonnenschutz ist in eingefahrenem Zustand unsichtbar und schützt ausgefahren vor Sonneneinstrahlung und Hitze, ohne den Blick nach draußen zu versperren. Dass sowohl der Fitnessbereich als auch das gesamte Gebäude mit modernster Klimatechnik ausgestattet sind, versteht sich fast von selbst. Nach den Vorgaben des Planungsbüros Graw aus Osnabrück installierte die Gering Kälte Klima GmbH aus Belm auf dem Dach ein leistungsfähiges Lüftungsgerät mit hoher Viren- und Partikelfilterleistung und intelligenter Steuerung, die sich nach Belegungszahl und Anwesenheitsdauer richtet. Herausfordernd für die Klimaexperten: Fred Windel wünschte sich, dass das Aufdachgerät besonders unauffällig in die vorhandene Gebäudestruktur integriert wird. „Das Gerät wurde daraufhin in einem Sonderfarbton beschichtet, sodass es auf dem grau gehaltenen Staffelgeschoss kaum wahrnehmbar ist“, erläutert André Allendorf.

Eine weitere Idee bestand darin, die vorhandene Kantine in ein modernes Betriebsrestaurant zu verwandeln und zu einem zentralen Ort zu machen, an dem sich die Mitarbeiter der Unternehmensgruppe begegnen. Die Konzeptwerkstatt aus Mettingen plante das Einrichtungs- und das Küchenkonzept. Es sollten Lieblingsplätze für eine Pause vom Arbeitsalltag geschaffen werden, und so ist auf 335 qm ein wohnlicher Ort entstanden, der

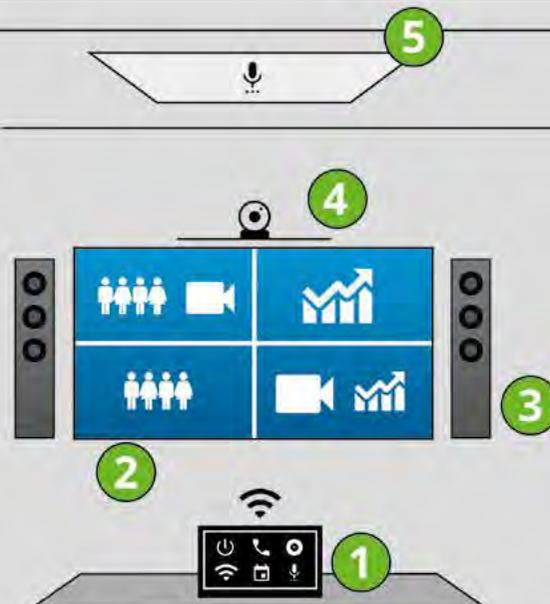
mit Wald- und Gartenzitzen, Naturmaterialien und Lampions zum Treffen, Essen und Austauschen anregt. In der frieda ist man „bei Kollegen zu Gast“ – so der Slogan –, denn das gesunde und abwechslungsreiche Speisenangebot wird von eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern frisch zubereitet und ausgegeben. Neben der Küchenplanung und dem Einrichtungskonzept entwarfen die Food- und Ladenbauprofis der Konzeptwerkstatt auch ein Speisenkonzept für das Frühstücks- und Mittagsangebot und leisteten Schulungstage für das Küchenpersonal. Die Kombination aus Professionalität, Frische und Atmosphäre kommt an: Die Anzahl der ausgegebenen Mahlzeiten hat sich dank des neuen Konzepts vervielfacht.

Der Anspruch des Projekts zeigt sich zudem bei der Technik. Da Kommunikation und Austausch in Pandemiezeiten auch technische Herausforderungen sind, wurden sämtliche Konferenzräume mit großen Screens, Kameras auf Augenhöhe und Mikrofonen ausgestattet. Ein Green Screen Room schafft die Voraussetzungen für optimale und variable Online-Präsentationen. Abgerundet wurde die Ausstattung durch ein Digital-Signage-System, das Infoscreens im Foyer, im Aufzug und im Betriebsrestaurant umfasst. Das maßgeschneiderte Konzept entwickelten die Experten von Green IT 24 aus Osnabrück, das neben den Konferenzräumen auch das WINDEL MOVE umfasst. So lassen sich im Fitnessraum zum Beispiel Mitarbeiter aus dem Homeoffice hinzuschalten. Die Mikrofontechnik ist so gut, dass alle im Raum frei miteinander sprechen können und die „Heimturner“ miteingebunden sind.



Videokonferenzsysteme
Konferenz- und Medientechnik

1. Control-Panel für die Raumsteuerung
2. Display (standard oder interaktiv)
3. Beschallungsanlage (z. B. Säulenlautsprecher)
4. PTZ-Kamera
5. Deckenmikrofon (z. B. Shure MXA910)



- Unser Fachwissen im professionellen Videokonferenzumfeld
- Videokommunikation für kontinuierlichen Kontakt zu Kunde, Partner und Mitarbeiter
- Professionell auf den Raum/die Anwendung zugeschnittene Installationen
- Wir betreuen Kunden Deutschland, Europa und gar weltweit

Ihr Partner für Videokonferenzen Zu jeder Zeit. An jedem Ort. Weltweit.

GreenIT24 GmbH • Eduard-Pestel-Str.1 • 49080 Osnabrück • Zentrale: 0541 / 93 93 93 - 0 • www.GreenIT24.de

WÄHLEN SIE IHRE AUDIO-PRÄFERENZEN:

- VOLL NETZWERKFÄHIG
- EIN ANSPRECHPARTNER
- SKALIERBAR
- EINFACHE INSTALLATION
- ALLE OPTIONEN



MXN5W-C
Netzwerkfähiger Lautsprecher

MXA710
Lineares Mikrofonarray

MXA
Netzwerkfähige
Stummschalttaste

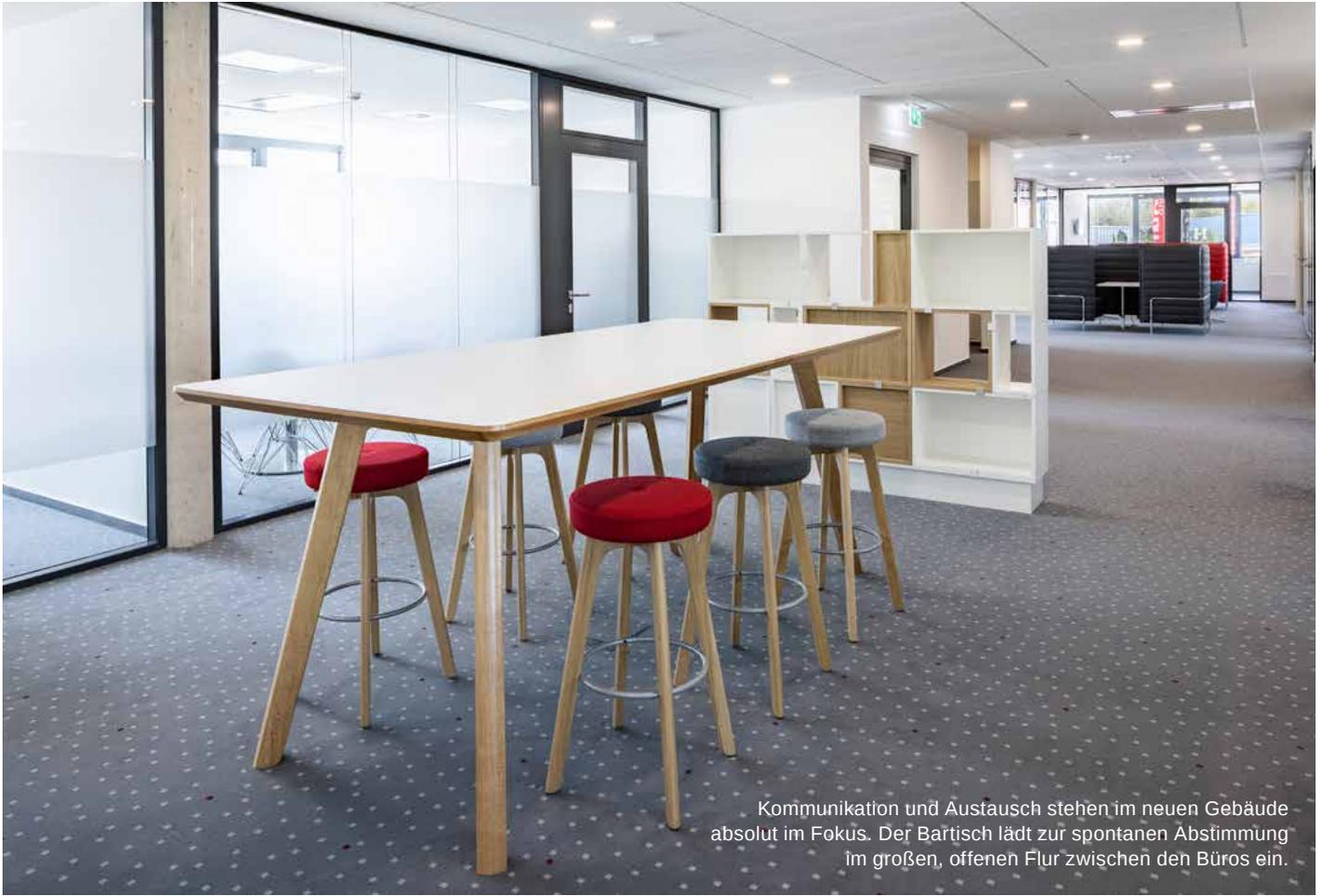
SHURE NETZWERKLÖSUNGEN FÜR AV-KONFERENZEN BIETEN ALLES, WAS SIE UND IHRE KUNDEN SICH WÜNSCHEN.

Vervollständigen Sie die Signalkette mit einer optimal abgestimmten Audioabnahme, Signalverarbeitung und Beschallung – alles aus einer Hand.

Die Microflex® Advance™ Mikrofonarrays, der IntelliMix® DSP und die netzwerkfähigen Microflex™ Lautsprecher von Shure bilden ein vollständiges Audio-Ecosystem – für eine außergewöhnlich einfache Installation.

Entdecken Sie Shure Audio-Conferencing auf shure.com





Kommunikation und Austausch stehen im neuen Gebäude absolut im Fokus. Der Bärtisch lädt zur spontanen Abstimmung im großen, offenen Flur zwischen den Büros ein.



Für eine diskretere Atmosphäre sorgen die Besprechungslounges aus Alcove-Sofas von Vitra. Laut Objekteinrichter Christian Grzenkowski von proOffice einer der besten Besprechungsplätze.

IHR PARTNER FÜR ANSPRUCHSVOLLE ELEKTROKONZEPTE!



- Installationstechnik
- Sicherheits- und Kommunikationstechnik
- Erneuerbare Energien
- Automatisierungstechnik
- Beleuchtungskonzepte
- Wartung | Instandhaltung



Sport- & Freizeiteinrichtungen



Automatisierungstechnik



Industrie & Gewerbe

Elektro Gartmann GmbH & Co. KG
 Pagenstecherstraße 3 - 5 | 49090 Osnabrück | Telefon 0541 609240
 info@elektro-gartmann.de | www.elektro-gartmann.de



• Trockenbau • Systemwände

• CNC GK-Falttechnik



Am Alten Sportplatz 4 • 49638 Nortrup
 Telefon: (0 54 36) 96 82 9-0
 info@clarbau.de • www.clarbau.de

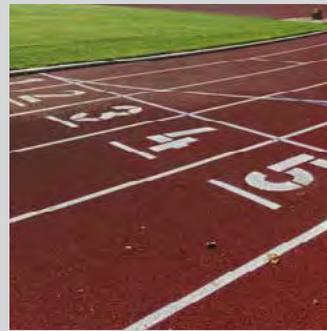




Pause vom (Berufs-)Alltag und Zeit für gute Gespräche mit den Kolleginnen und Kollegen – „frieda“ macht es leicht, eine entspannte Mittagspause einzulegen. Das von eigenen Mitarbeitern zubereitete Essen sorgt für eine gesunde, leckere Grundlage.



– Anzeige –



Landschaftsarchitektur

Spielräume | Parks & Plätze | Pflanzungen
Gewerbeobjekte | Sportanlagen

Müller Dams Landschaften
Bramscher Str. 31
49088 Osnabrück

Tel. 0541.8009189-4
Mail info@mueller-dams.de
www.mueller-dams.de



Auch für das erfahrene Architekturbüro Kornhage + Schubert nicht alltäglich: der Fitnessbereich im Staffelnegeschoss. Die professionelle Ausstattung inklusive Fitnesscoach war ein Herzensanliegen von Bauherr Fred Windel. Die Mitarbeiter sind begeistert.

Die Grundlage für die moderne Technik legte die Elektro Gartmann GmbH aus Osnabrück, deren Aufgabenfeld von der allgemeinen Elektroinstallation über die Steuerung des Sonnenschutzsystems bis zur Installation des Zutrittskontrollsystems reichte. Dank KNX-Standard und moderner IT greifen alle Systeme sinnvoll ineinander, sodass auch die Einbruchmeldeanlage und die Videotechnik, die von der MAB Meldeanlagenbau GmbH aus Bissendorf ausgeführt wurden, problemlos in die Gebäudetechnik integriert werden konnten. Durch den hohen Standard und den zentralisierten Zugriff über eine Videomanagementplattform können Sicherheit und Zugang für die Mitarbeiter einfach geregelt werden.

Das Ergebnis beweist, dass Gebäude glücklich machen können, weil sich Ästhetik und Funktion optimal ergänzen, weil sie den Alltag angenehmer gestalten und weil sie den Austausch zwischen Menschen fördern. Fred Windel hat sein Ziel erreicht, ein funktional hochwertiges Entree in das Reich der Süßwaren zu schaffen. „Ich wollte Kreativität, Modernität und Qualität, aber keinen übertriebenen Luxus.“ Die unternehmensinternen Reaktionen geben ihm recht: „Das Projekt ist den Mitarbeitern gewidmet und wird absolut angenommen. Ich werde sogar von begeisterten Mitarbeitern angesprochen, die sich bedanken. Das macht mich dann schon ein bisschen stolz auf das, was wir in dem fantastischen interdisziplinären Team aus Architekten, Fachplanern, Objekteinrichtern und Bauprofis erreicht haben“, sagt Windel.

Den produktiven Dialog auf Augenhöhe loben alle Beteiligten. Sowohl Architekt Dangard Schubert als auch Christian Grzenkowski sind beeindruckt von der Offenheit des Bauherrn, der wiederum dankbar für die Professionalität der Planer ist. „Ohne die fantastische Zusammenarbeit wäre das Ergebnis nicht so ausgefallen. Bauleiter Lutz Brinkmann vom Büro Kornhage + Schubert hat mit Ruhe und Übersicht die Baustelle gemanagt, und meine Assistentinnen Stefanie Mittmann und Laura Hiltenkamp haben perfekt und mit viel Organisationstalent die interne Steuerung übernommen und hervorragend mit Herrn Brinkmann zusammengearbeitet. Es hat mir so viel Spaß gemacht, dass ich Lust hätte, ein neues Projekt zu starten“, zieht Windel sein Fazit. Und so ist das Gebäude ein Gewinn für alle: für das alte Hafenviertel, für das Unternehmen und für die Mitarbeiter. ■



Kornhage + Schubert
Architektur und Ingenieur GmbH

Große Straße 40 | 49134 Wallenhorst
www.kornhage-schubert.de

Wir sorgen für gesunde Luft und prima Klima -
wo auch immer Ihr Leben gerade spielt.



www.gering-kaelte-klima.de | www.wolf.eu

Ein starkes Team für Ihr Wohlfühl.

WIR BELEBEN ORTE

Ganz gleich, womit Sie uns beauftragen –
das Konzept steht immer im Fokus und ganz
am Anfang von allem, was wir für Sie tun.
Dabei entwickeln wir nicht nur Ladenkonzepte,
wir machen aus Standorten – lebendige Orte!



KONZEPTWERKSTATT

ARCHITEKTUR^{TT}
MARKE^{TT}
LADENBAU^{TT}

In unseren drei Units Architektur^{TT},
Marke^{TT}, Ladenbau^{TT} arbeitet ein
vielseitiges Team aus Strategen und
Kreativen, aus Planern und Machern,
aus Menschen, die ihre Arbeit lieben
und leben! Genau wie Sie.

KONZEPTWERKSTATT GmbH & Co.KG | Sunderstraße 18 | 49497 Mettingen
Tel. 05452 919890 | info@konzeptwerkstatt.de | www.konzeptwerkstatt.de

